

# Unser Jahres-Motto: praxisnahe Schule



Im ersten Halbjahr haben wir uns ausführlich mit unseren Traumberufen beschäftigt und uns in der Berufelandschaft umgeschaut. Dazu haben wir das **BIZ** in Schweinfurt besucht und für die **Berufsinfothek** Plakate geschaffen und Vorträge gehalten. Wir waren eine Woche in Bad Kissingen bei der GbF und konnten dort

verschiedenste Berufe erproben.

Ebenso haben wir uns auf die Praktikumssuche vorbereitet, Bewerbungsmappen erstellt und Telefonanfragen geübt. Wir hatten verschiedenste Experten bei uns im Klassenzimmer, die uns wertvolle Tipps zur Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche und Bewerbung gegeben haben. Dann wurde es ernst, wir suchten uns einen Praktikumsplatz. Über das zweite Halbjahr hinweg erlebten wir in unseren Betriebspraktika dann die Berufswelt. Für alle anstrengend, aber erfolgreich ging diese Zeit zu Ende. All unsere Erfahrungen stellten wir an unserem „**Markt der Möglichkeiten – die Berufswelt**“ vor. In unserem Pressebericht können Sie darüber noch lesen.

An dieser Stelle wollen wir uns noch einmal ganz herzlich bei den 20 Betrieben bedanken, die uns die Möglichkeit gegeben haben, Berufe in der Praxis zu erleben. Viele von uns waren bereits in den Pfingstferien im zweiten Praktikum und haben für die Sommerferien schon eine Zusage für ein Weiteres.

Aber es gab nicht nur Berufliches in diesem Schuljahr.

In der **Adventszeit** gestalteten wir uns mit Christbaum und Adventsgeschichten besinnliche Tageseinstiege im Klassenzimmer. Als besonderes Highlight wurden für die Schüler der 1. und 2. Klasse Plätzchen im Fach „Soziales“ gebacken und wir bereiteten eine Adventsgeschichte vor. So konnten unsere kleinen Gäste bei Tee und Plätzchen eine Adventsfeier in unserem Klassenzimmer genießen.

Eine weitere Einladung erhielten die Schüler der 1. Klasse zum ...

### **Buchstaben - Fest.**

Im Rahmen des Übungsdurchlaufs der Projektprüfung konnten die 1. Klässer in verschiedenen Gruppen Buchstaben backen oder andere Aktivitäten zum Thema Buchstaben mit den 8. Klässern durchführen. Abschließend wurden sie zum Essen eingeladen.

Im Mai führten wir an der Grund- und Mittelschule einen Projekttag zu „**200 Jahre Unterfranken**“ durch. Alle Klassen präsentierten verschiedenste Angebote zu Unterfranken. In unserer Klasse konnten Schüler und Gäste (Wir haben uns sehr über die vielen Gäste gefreut!) ihr Wissen im Unterfranken Quiz testen. Im Schülercafé boten wir „Zwibbel- und Matteplootz“ an.

Ab in die Natur ging es beim Thema „Wald“.

Wir waren von der Kreisgruppe Bad Brückenau des Bay. Jagdverbandes eingeladen. An diesem „**Wald- und Jagdtag**“ konnten wir uns nicht nur über die Aufgaben des Jägers informieren, Jagdhundearbeit beobachten oder Tierspuren selbst erstellen, wir lernten auch Tiere und Pflanzen der Region kennen. Sogar ganz seltene Tierarten waren in der Präparate - Ausstellung der Jäger zu sehen. Abschließen lösten wir ein Quiz mit tollen Preisen und die Jagdhorn-Bläser erklären zu Bratwurst und Getränk die verschiedenen Jagdsignale. Es war beeindruckend wie viel Zeit und Mühe die vielen Jäger sich für uns mit diesem Tag gemacht haben - herzlichen Dank!

Da wir so fleißig waren ☺, belohnen wir uns dieses Schuljahr noch mit einer Fahrt nach Nürnberg. Neben dem Freizeitvergnügen steht aber auch ein ernstes Thema mit auf dem Plan: Auf den Spuren des Nationalsozialismus in Nürnberg. Darüber dann im nächsten Jahresbericht.



*Allen Lesern schöne Ferien und sonnige Sommertage  
wünschen  
die Schüler der 8. Klasse und Christiane Helfrich*

